

das Schauspiel einer Kollektion funkel-
nagelneuer, verführerischer Hundert-
Dollar-Noten dar. Joseph begann zu
zählen. Hundert. Zweihundert. Drei-
hundert. Bald kam er bis Eintausend.
Und dann bis Zweitausend. Kurz: es
waren genau 10000 U.S.A.-Dollars,
die ihm da in die Hände gespielt
wurden. Aber das Gebot der Tugend
meldete sich mit Gewissensklopfen.
Und die Tugend siegte in Josephs
Herzen. Spornstreichs rannte er zur
Polizei mit Blechdose und Dollarnoten.
Eine Belohnung durfte er immerhin
erwarten, und so war er denn bester
Laune. Aber der Herr Wachtmeister
auf der Polizeistation war ein prosai-
scher Mann. Er nahm Joseph seine
10000 Dollars ab und begann die Noten
im grellen Schein der Schreibtisch-
lampe zu glätten. Dann knüllte er
plötzlich die ganze Papiermasse zu-
sammen. In Joseph krümmte sich das
Herz vor Weh. Doch der Wacht-
meister lachte höhnisch. „Falschgeld!“
grinste er achselzuckend, „Alles falsch!“
Und tief gekrümmt ging Joseph zu-
rück zum Kanal. Sein Tag war wieder
grau, und nur ein Traum blieb zurück
und die Tücke des Schicksals.

(Berliner Tageblatt v. 10. 11. 29.)
Eingesandt von J. Sch. in Linz

Guter Psychologe

Durch die nächtliche Stille Ludwigs-
hafens erscholl kürzlich lautes Singen.
Der herbeieilende Polizist fand den
Sänger auf der Straße liegen und for-
derte ihn auf, mit auf die Wache zu
kommen. Der „Verhaftete“ erklärte,
er könne nicht gehen und fing an zu
jammern, wobei er sagte, daß er einige
Messerstiche erhalten habe. Der Schutz-
mann sagte: „Das ist aber doch kein
Grund zum Singen!“ — „Det freilich
nit, aber wann ich um Hilf gekrische
hätt, wer sicher ken Deivel kumme.“

(Grüne Post v. 6. 4. 30.)
Eingesandt v. W. J. in B.

Donnerwetter!

In Saaz in Böhmen hat kürzlich ein
Postbeamter namens Blitz ein Fräulein
Amalie Donner geheiratet.

Von dem großen Aufklärungswerk über

Liebes- und Geschlechtsleben

sind über 100000 Stück verkauft!

Das Werk besteht aus 3 Buchteilen und klärt über
alles auf, was der junge Mann und das junge



Mädchen vor der Ehe und
von der Ehe wissen muß.
Die Bücher sind geschrieben
von ärztlichen Autoritäten
(Dr. Rau, Dr. Bruned),
die auf Grund ihrer viel-
seitigen Erfahrungen in
einwandfreier, wahrheits-
getreuer Form die Fragen
beantworten, die Eheleute
besonders bewegen. Lautere
Aufklärung nützt mehr als
schämiges Schweigen oder
halbe Wahrheiten. Einiges
aus dem Inhalt: Erziehung
zur Liebe — Die Kunst,
beachtet und bevorzugt zu
werden — Das interessante

Mädchen — Was der Mann sucht — Unfehlbarer
Liebeszauber — Liebe und Ehe — Die Verlobung —
Freie Ehe — Flitterwochen — Geschlechtsleben in der
Ehe — Sinnlichkeit — Empfängnis u. ihre Verhütung —
Geschlechtskrankheiten, ihre Erkennung u. Verhütung
— Neueste Erfahrungen — Knabe oder Mädchen nach
Wunsch u. Wahl der Eltern — Zeugung, Entwicklung u.
Geburt des Menschen. — Viele naturgetreue Bilder. Die-
ses Sammelwerk wird nur Erwachsenen über 18 Jahre
geliefert. Garantie: Rücknahme bei Unzufriedenheit!
Über 600 Seiten, 3 Teile zusamm. 6,50 M. portofrei.

Buchverlag Gutenberg, Dresden, E. 503

Wissen und Fortschritt

Populäre Monatsschrift für Technik
und Wissenschaft

Täglich und unaufhaltsam schreiten Technik
und Wissenschaft fort. Um Schritt zu halten,
brauchen Sie ständig Anregungen aus allen
Gebieten der Technik und Wissenschaft. Als
Ingenieur, Techniker, Chemiker, Werkmeister,
Architekt, als Kaufmann für technische Er-
zeugnisse, als Volkswirt und als Lehrender
müssen Sie sich als moderner Mensch leben-
dige Beziehungen zu dem schaffenden Leben
unserer Zeit bewahren. Darum lesen Sie
die illustrierte Monatsschrift
„Wissen und Fortschritt“. Dieses Ma-
gazin in seiner vorzüglichen Ausstattung und
seinem äußerst geschickt zusammengestellten
Bildmaterial ist, wie ein „technischer Berufs-
verband“ schreibt, das deutsche technische
Magazin überhaupt. Unterstützt durch beste
Mitarbeiter aller Kreise der Technik und
Wissenschaft, ist es eine Fundgrube mannig-
faltigen Wissens und eine Quelle ständiger
Anregungen, von den modernsten Schöpfun-
gen der Schwerindustrie und der chemischen
Industrie bis zu den neuesten Hilfsmitteln
des Haushalts.

Jeder technisch interessierte Mensch, der
nicht im gleichmäßigen Trott des Berufs ver-
kümmern, sondern Gefühl und Sinn für den
alles umfassenden schöpferischen Geist der
gesamten Technik sich bewahren will, muß
„Wissen und Fortschritt“ lesen u. empfehlen!

VI. Jahrgang / Jedes Heft 1. — RM. / 120 Seiten Umfang
mit etwa 180 Bildern in jedem Heft

Verlagsgesellschaft „Wissen und Fortschritt“
m. b. H. / Berlin SW 48, Wilhelmstraße 130